

WILLKOMMEN

Einführung für Fachvorgesetzte, Berufsbildner/innen + Lernende



Andy Bula
(Chefexperte)

Walter Aeby
Olivier Brügger
(Stv. Chefexperte)

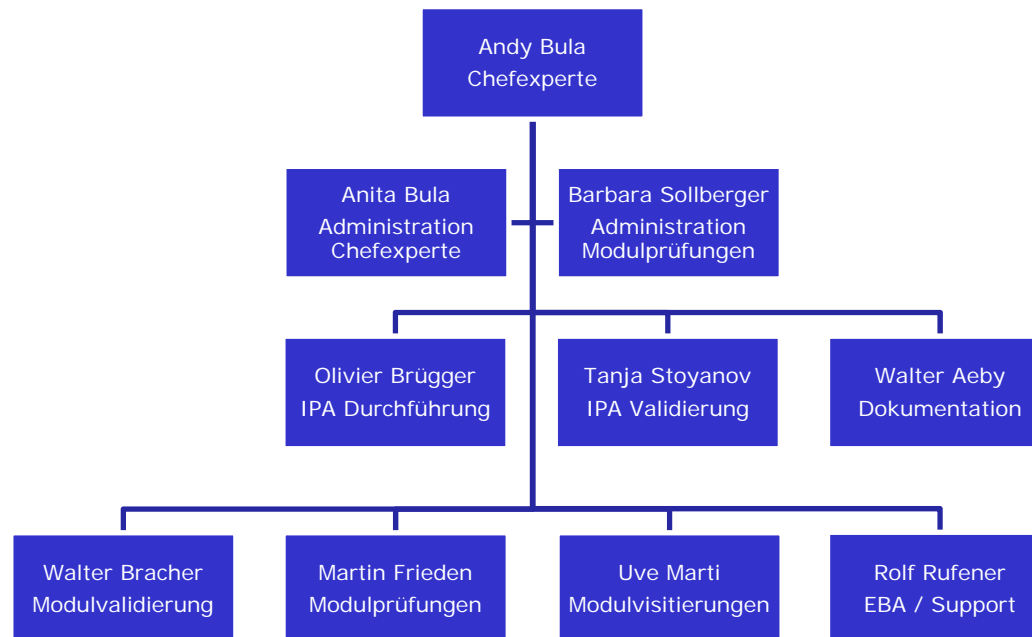
Relevanz / Ziel

- ◆ Lernende haben eine anspruchsvolle 4-jährige Ausbildung absolviert. Den Höhepunkt bildet nun die **Individuelle Praktische Arbeit = IPA.**
- ◆ Nach dieser Veranstaltung wissen Sie, wie das Qualifikationsverfahren im Kanton Bern organisiert ist und was Ihre Aufgabe im Rahmen dieser IPA ist.

Programm / Ablauf

- ◆ Leitfaden
- ◆ Vorstellung Prüfungswesen
- ◆ Das Qualifikationsverfahren
- ◆ Wer hat welche Rollen und Aufgaben
- ◆ Wie läuft die IPA ab
- ◆ Anforderungen an die Fachvorgesetzten
- ◆ Beurteilung der IPA
- ◆ Vorbereitung bis zur IPA
- ◆ Livedemo PkOrg
- ◆ Fragen beantworten

Organisation Prüfungswesen Informatik



Mitarbeitende

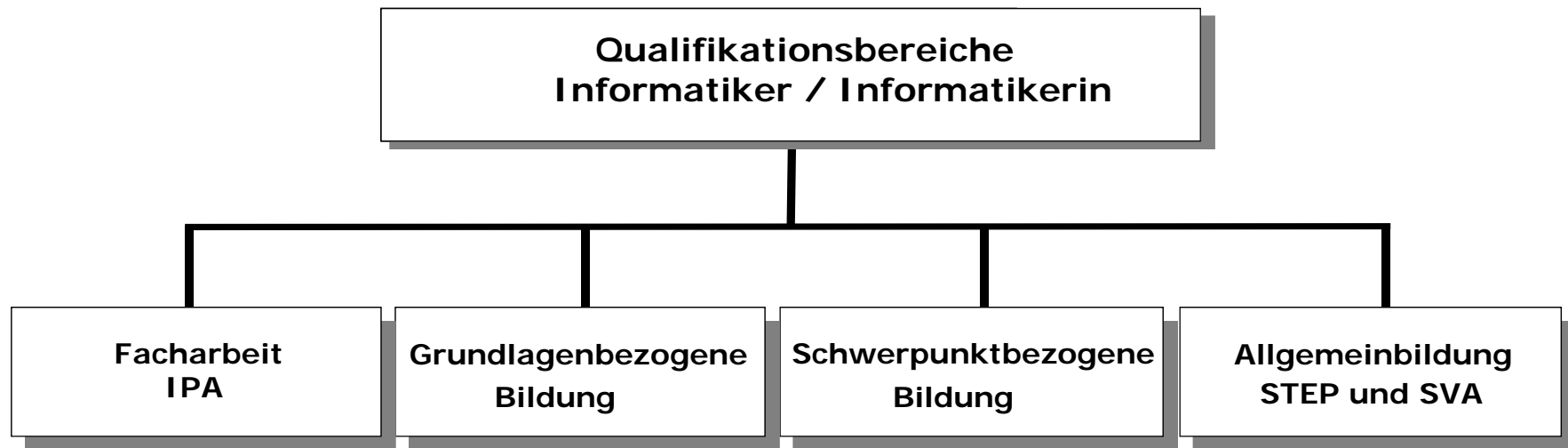
- ◆ ~ 140 Expertinnen und Experten

Berufsbildnerinnen und Praxisbildner, wie Sie

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie sich mit uns im Rahmen des Qualifikationsverfahren und vor allem für die Lernenden engagieren

...

Qualifikationsverfahren modularisiert



Qualifikationsverfahren ist bestanden,
wenn **jede** Note ≥ 4.0 ist.

IPA = doppelt gewertet für den Durchschnitt

IPA (Individuelle Praktische Arbeit)

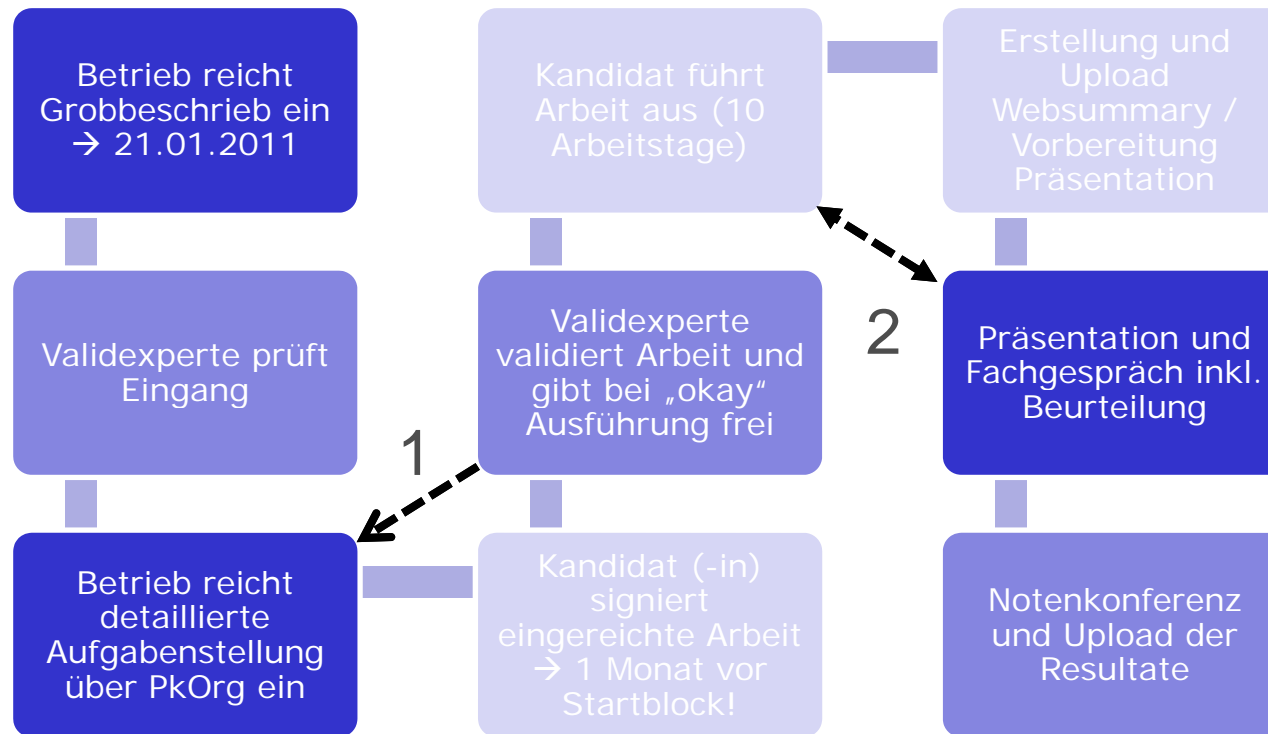
Die Lernenden bearbeiten an ihrem üblichen Arbeitsplatz mit den gewohnten Mitteln und Methoden einen **Informatik-Auftrag**.

Ein Projekt oder klar abgegrenzte Teile davon, mit **praktischem Nutzen**.

Das heisst, in einem Zeitfenster wird ein **Ausschnitt aus laufenden Arbeiten** verfolgt und bewertet.

- ◆ Keine Experimente
- ◆ Keine Überforderung
- ◆ Kein Geheimprojekt
- ◆ Hand- und Kopfarbeit

Ablauf der IPA (Individuelle Praktische Arbeit)



1: Überarbeitung, Rückweisung möglich

2: Experten begleiten Arbeit (2 Besuche) und die Präsentation

IPA Themensuche (1)

- ◆ Bausatz bezogene Arbeiten (sonst Rückweisung!)
- ◆ Ideen http://www.pkorg.ch/_page3.htm
- ◆ Stärken der Lernenden berücksichtigen
- ◆ Lernende benötigen Zeit, sich einzuarbeiten
- ◆ Stärken der Fachvorgesetzten
- ◆ Auftragslage / Bedarf in den nächsten 6 Monaten berücksichtigen (soweit absehbar)
- ◆ Kundenaufträge (**Favorit!**)
- ◆ Teilprojekt
- ◆ Eigenbedarf

IPA Themensuche (2)

Schlechte Erfahrungen!

- ◆ Lernende formulieren die Aufgabe selber
- ◆ fiktive Kunden
- ◆ unbekannte Produkte ==> zu viel Einarbeitungszeit
- ◆ zu einfache Aufgaben
- ◆ Dokumentation oder ein Konzept als einziges Produkt
- ◆ keine Erfahrungen im Thema ==> widerspricht der Reglementierung und wird abgelehnt!
- ◆ IPA im fremden Schwerpunkt (Api, Sys)

IPA Ablauf, Organisatorisches (1)

- ◆ Die IPA wird via Web organisiert.
Info-Austausch erfolgt per E-Mail
- ◆ Aufgabenstellung via Web einreichen(Fachvorgesetzte!)
Detailbeschreibung spätestens 1 Monat vor Startermin
des Startblockes
- ◆ Durchführung an 10 aufeinander folgenden Arbeitstagen
(Schulbesuch → Halbtage)
- ◆ 2 Expertenbesuche

IPA Ablauf, Organisatorisches (2)

- ◆ Pannen, Schwierigkeiten, Zeitprobleme, Krankheit, ...
umgehend den IPA-Experten melden, nicht dem
Chefexperten !
- ◆ Websummary (Bestandteil IPA, vor Präsentation online)
- ◆ Bericht hochladen am letzten Halbttag (PDF Timestamp)
bis 12:00 / 18:00
 - ◆ Für Fachvorgesetzte + Experten ausdrucken, senden
 - ◆ Gelbes Deckblatt: Korrektur Fachvorgesetzte
(→ Archiv Chefexperte)
 - ◆ Blaues Deckblatt: Experten (→ zurück an Betrieb)
 - ◆ Verspätung gibt 20 Punkte Abzug !
- ◆ Präsentation 13 – 25 Tage nach Start der IPA

IPA Bericht

- ◆ genügend Zeit vorsehen! Mustervorlage auf PkOrg ist freiwillig
 - ◆ 6 Tage Umsetzung / **4 Tage** Dokumentation
 - ◆ Timestamp am letzten Halbttag (Hochladen → maximal 20 MB)
- ◆ Teil 1 Umfeld und Ablauf (Inhalt zwingend)
- ◆ Teil 2 Beschreibung der Arbeit
 - ◆ Projektbeschreibung
 - ◆ Listing (Code), Tests
 - ◆ Literaturverzeichnisse, Glossar, Anhang, etc.
 - ◆ Tests sind immer zwingend!

IPA Präsentation und Fachgespräch

- ◆ Präsentation 15 - 20 Minuten in Schriftsprache
 - ◆ Publikum: Experten, Fachvorgesetzte, (Berufsbildner)
- ◆ Obligatorische Demos planen, kurz halten (10 Min) und gut vorbereiten (Funktionstest!)
- ◆ Fachgespräch: 30 – 60 Minuten
- ◆ Beurteilung ohne Lernende:
 - ◆ Websummary beurteilen, Punkte festlegen
➔ Antrag zu Handen Notenkonferenz
- ◆ Feedback an Lernende ist Pflicht, erfolgt mündlich

IPA: Bewertung (1)

Fachvorgesetzte beurteilen die fachliche Richtigkeit der Arbeit; Experten stellen die Kriterien orientierte Beurteilung sicher.

Fachvorgesetzte

- Berufsübergreifende Fähigkeiten (A)
- Resultat/Doku (B)
- Dokumentation (C)
- Fachkompetenz (D)

Vorschlag Experten

- Dokumentation
- Fachliche Richtigkeit
- Fachkompetenz
- Präsentation

Jede Person trägt zur Bewertung bei, was sie beurteilen kann.

Qualitätssicherung durch Quervergleich

➔ Antrag zu Handen der Notenkonferenz!

IPA – Bewertung (2)

- ◆ **Teil A**
Berufsübergreifende Fähigkeiten / Präsentation
alle 12 Kriterien sind vorgegeben
- ◆ **Teil B**
Qualität Resultat / Doku
4 Kriterien sind vorgegeben
8 Kriterien müssen passend zur Arbeit definiert werden
- ◆ **Teil C**
Dokumentation
alle 12 Kriterien sind vorgegeben
- ◆ **Teil D**
Fachkompetenz
alle 12 Kriterien sind vorgegeben

IPA – Bewertungskriterien

Kriterien sollen selektieren

Qualität des Produkts = Leistung des Kandidaten

- 3** **perfekt, sehr gute Leistung**
Ohne Spezialwissen nicht besser möglich.
- 2** **brauchbar, gute Leistung**
Kleine Mängel, keine zentralen Fehler.
- 1** **Nachbearbeitung nötig, mässige Leistung**
Schwerwiegende Mängel. Lückenhaft. Nachbesserung nötig.
- 0** **unbrauchbar, schlechte Leistung**
Nicht verwendbar, schwach, nicht gelöst

Punkte verteilen, nicht Noten !

Pause

PAUSE

Wir starten nach 10 Minuten wieder

Schritt für Schritt durch PkOrg

<https://extranet.pkorg.ch>

Zeitplan

Organisation via E-Mail und Web (PKORG)

- ◆ Lernende erhielten login/pw für PkOrg und sollten Berufsbildner und Fachvorgesetzte erfassen
- ◆ Nov/Dez: Berufsbildner und Fachvorgesetzte erhalten login+pw
- ◆ Nov/Dez/Jan: Infoveranstaltungen
- ◆ Ab Dez: FV erfassen den Grobbeschrieb.
Letzter Termin: **21. Januar 2011**
- ◆ Ab Jan: Experten wählen die Arbeiten aus
- ◆ Ab Jan: Validierung + Freigabe der IPA
- ◆ Ab Feb - Mai: Durchführung/Validierung der IPA
- ◆ Juni: Notenkonferenz
- ◆ Juli: Lehrabschlussfeier (inoffiziell)

IPA-Blöcke (Start)

- ◆ - Block 01: 14.02. - 18.02. Detailbeschrieb eingereicht bis 21.01.2011
 - Block 02: 21.02. - 25.02. Detailbeschrieb eingereicht bis 21.01.2011
 - Block 03: 28.02. - 04.03. Detailbeschrieb eingereicht bis 28.01.2011
 - Block 04: 07.03. - 11.03. Detailbeschrieb eingereicht bis 04.02.2011
 - Block 05: 14.03. - 18.03. Detailbeschrieb eingereicht bis 11.02.2011
 - Block 06: 21.03. - 25.03. Detailbeschrieb eingereicht bis 18.02.2011
 - Block 07: 28.03. - 01.04. Detailbeschrieb eingereicht bis 25.02.2011
 - Block 08: 04.04. - 08.04. Detailbeschrieb eingereicht bis 04.03.2011
 - Block 09: 11.04. - 15.04. Detailbeschrieb eingereicht bis 11.03.2011
 - Block 10: 18.04. - 21.04. Detailbeschrieb eingereicht bis 18.03.2011
 - Block 11: 26.04. - 29.04. Detailbeschrieb eingereicht bis 25.03.2011
 - Block 12: 02.05. - 06.05. Detailbeschrieb eingereicht bis 01.04.2011
 - Block 13: 09.05. - 16.05. Detailbeschrieb eingereicht bis 08.04.2011
-
- ◆ Achtung: Alle Beteiligten sind verpflichtet, regelmässig auf PkOrg die Checklisten und Weisungen zu beachten. Sie sind rechtsgültig und anzuwenden

Achtung – fertig – los... oder Fragen?

